LANDTAG NORDRHEIN-WESTFALEN
18. Wahlperiode

Drucksache **18/21461**

21.09.2026

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 8706 vom 8. September 2026
des Abgeordneten Andreas Keith AfD
Drucksache 18/21183

Entstehung des Thesenkatalogs und Auswahl der an der Redaktion des Wahl-O-Mat zur Landtagswahl 2022 in Nordrhein-Westfalen Beteiligten

Vorbemerkung der Kleinen Anfrage

Nach Angaben der Bundeszentrale für politische Bildung entstehen die Thesen des Wahl-O-Mat in einem mehrstufigen Verfahren auf Grundlage der jeweiligen Wahlprogramme der Parteien, erarbeitet von einem Redaktionsteam aus Jungwählern, Wissenschaftlern sowie Verantwortlichen der Bundeszentrale bzw. der jeweiligen Landeszentrale für politische Bildung.[1] Für die Landtagswahl in Nordrhein-Westfalen ist der konkrete Ablauf dieses Prozesses sowie die Auswahl der beteiligten Personen und Institutionen nur begrenzt für den Landtag nachvollziehbar.

Die Ministerin für Kultur und Wissenschaft hat die Kleine Anfrage 8706 mit Schreiben vom 21. September 2026 namens der Landesregierung beantwortet.

1. Wie gestaltete sich der Entstehungsprozess des Thesenkatalogs für den Wahl-O-Mat zur Landtagswahl 2022 in Nordrhein-Westfalen im Einzelnen (zeitlicher Ablauf von der Themensichtung bis zur endgültigen Festlegung der Thesen, Anzahl sowie Moderation der Workshops)?

2. Welche Personengruppen waren an den jeweiligen Redaktionsprozessen (z.B. Workshops, Redaktionstreffen, Endabnahme) in Nordrhein-Westfalen beteiligt? (Bitte auflisten nach Anzahl der Erst- und Jungwähler, Wissenschaftler sowie weiterer Experten und Mitarbeiter der Landeszentrale für politische Bildung NRW)

3. Nach welchen Kriterien werden Personen ausgewählt, die an der Entwicklung und Redaktion der Thesen für den Wahl-O-Mat zur Landtagswahl in Nordrhein-Westfalen mitwirken?

[1] Bundeszentrale für politische Bildung: Die Entstehung eines Wahl-O-Mat, siehe: https://www.bpb.de/themen/wahl-o-mat/45292/die-entstehung-eines-wahl-o-mat/ (zuletzt aufgerufen am 27.08.2026).

Datum des Originals: 21.09.2026/Ausgegeben: 25.09.2026

4. In welcher Form ist es möglich, sich für eine Mitarbeit in der Wahl-O-Mat-Redaktion zur Landtagswahl in Nordrhein-Westfalen zu bewerben, insbesondere als Jungwähler oder als Experte?

5. Wer entscheidet in der Praxis über die finale Auswahl und Formulierung der Thesen für den Wahl-O-Mat zur Landtagswahl in Nordrhein-Westfalen?

Die Fragen 1 bis 5 werden gemeinsam beantwortet.

Mit dem „Gesetz zur Stärkung der Unabhängigkeit und Überparteilichkeit der Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen“ hat der Landtag beschlossen, dass die Landeszentrale für politische Bildung als teilrechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts zum 1. Januar 2026 beim Präsidenten des Landtags eingerichtet wird. Die bisher beim Ministerium für Kultur und Wissenschaft angesiedelte Landeszentrale für politische Bildung und die Stabsstelle Prävention gegen Antisemitismus, politischen und religiösen Extremismus, Rassismus und Demokratiefeindlichkeit wurden mit den bestehenden Förderzuständigkeiten und einschließlich des Personals in Folge dessen zum 1. Januar 2026 zum Landtag übergeleitet.

Die Fragen können daher seitens der Landesregierung nicht beantwortet werden.